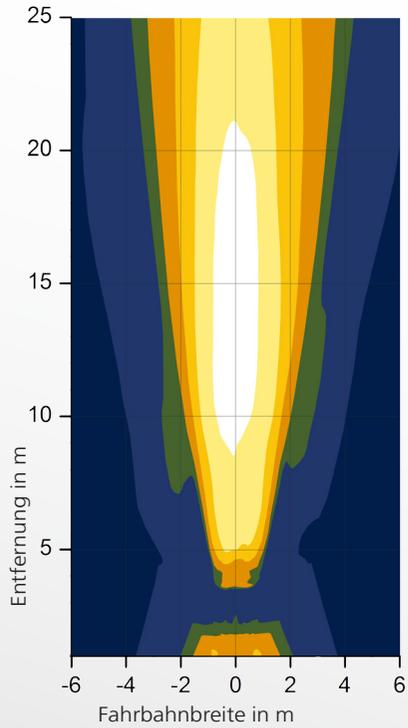


mehr Licht, besseres Licht !

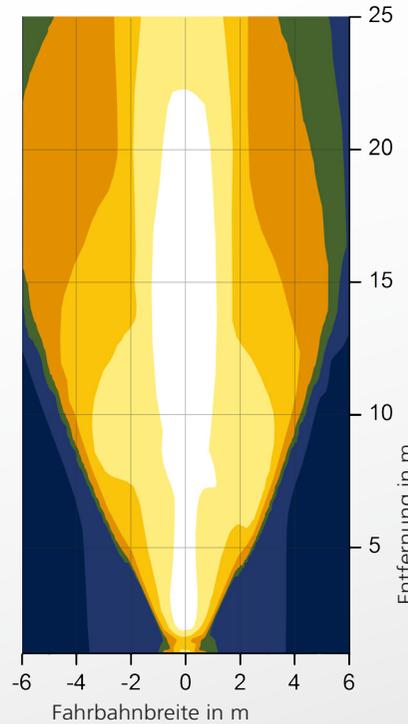


Mit einer brandaktuellen Leuchtdiode und dem vom Lichttechnik-Spezialisten Busch und Müller neu entwickelten Reflektor stellt der Edelux II seinen fünf Jahre älteren Bruder buchstäblich in den Schatten: Das Lichtfeld ist doppelt so breit, noch besser fokussiert in der Ferne und hat ein gleichmäßig ausgeleuchtetes Nahfeld, das dicht am Vorderrad beginnt.

Die Grafik rechts (Lichtverteilung auf der Straße von oben betrachtet) zeigt einen gleichmäßig hellen Bereich von ca. 2 m bis über 20 m nach vorne, der es ermöglicht, Hindernisse in der Ferne auch bei schneller Fahrt frühzeitig zu erkennen. Nach oben ist der Lichtkegel gut abgeblendet, worüber sich entgegenkommende Verkehrsteilnehmer freuen.

Die enorme Breite und das Nahfeld kommen auf dem aus Fahrersicht aufgenommenen Foto gut zur Geltung. Jetzt sind auch unübersichtliche, kurvige Strecken und Langsamfahrt auf schlechten Wegen kein Problem mehr. Der Edelux, bisher Spitzenklasse vor allem für Schnellfahrer, wird zum Allround-Flutlicht.

Edelux bis 2013



Edelux II



30% mehr Licht
breites, homogenes Lichtfeld
robustes Alugehäuse
5 Jahre Garantie
made in Tübingen



www.nabendynamo.de

02/2015



Technische Daten

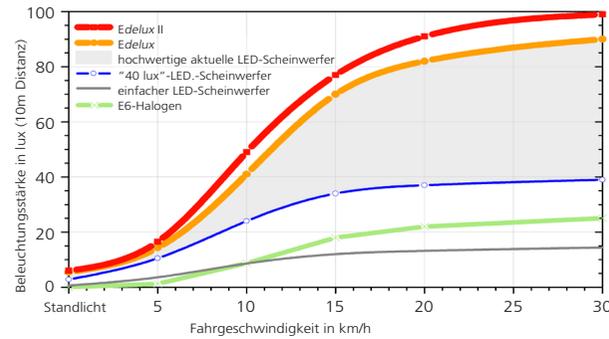
Leuchtmittel:	3 Watt Hochleistungs-LED (>100 lm/W)
Prüfzeichen:	W K 607
Zuleitung:	robustes Koaxialkabel, PVC-frei, \varnothing 3 mm
Rücklichtanschluss:	Flachstecker 2,8 mm und Ringkabelschuh (beiliegend)
Schalter:	Schaltring mit Magnet, Reed-Kontakt
Funktionen:	Lichtsensor-Automatik, Kondensator-Standlicht
Dichtung:	zwei O-Ringe, Elektronik vergossen
Gehäuse:	Aluminium 6082 T6
im Lieferumfang:	Edelstahl-Lampenhalter, Anbaurefektor, Anschluss- material und Rücklichtkabel
Gewicht:	85 g (ohne Zubehör)
Garantie:	5 Jahre
Farben:	poliert oder eloxiert (silber, schwarz, rot, orange, gold, rosa, blau, grün)



Lumen oder Lux?

Zahlen zählen. Aber welche? Lumen-Werte geben die Gesamtmenge des erzeugten oder austretenden Lichts an. Sie sind schwierig mess- und nachprüfbar, darum sind Herstellerangaben oft fragwürdig. Außerdem bleibt völlig unberücksichtigt, wohin das Licht leuchtet.

Unser Diagramm zeigt die Helligkeit des hellsten Strahls des Lichtkegels, normgemäß gemessen in 10 m Entfernung. Diese Beleuchtungsstärke (Lux-Wert) ist leicht messbar, sagt jedoch nichts über die Größe der ausgeleuchteten Fläche aus. Bei ähnlich (gut) verteilten Lichtkegeln ist sie dennoch ein guter Vergleichswert.



Damit man weit sehen kann, muss die maximale Beleuchtungsstärke an der Oberkante des Lichtkegels liegen. Bei schlechten Sichtverhältnissen (Nässe, blendender Gegenverkehr) ist eine hohe Beleuchtungsstärke besonders wichtig. Was außerdem für die Angabe der Beleuchtungsstärke spricht: Viel Licht zu machen ist einfach, es präzise zu fokussieren eine hohe Kunst.

was sonst noch zählt

nicht nur Lichtmenge und Lichtverteilung, auch die mechanische Haltbarkeit ist wichtig. Viele Scheinwerfer sind den harten Beanspruchungen des Alltagseinsatzes nicht gewachsen, brechen ab oder verstellen sich leicht. Kabel und Kontaktprobleme sind häufig.

Anders der Edelux II: Er hat ein solides Gehäuse aus Aluminium, wasserdicht abgeschlossen durch eine kratzfeste, entspiegelte Glasscheibe. Der Magnetschaltring ermöglicht bequemes Schalten, auch mit Handschuhen. Zum Anschluss an den Nabendynamo wird das bewährte SON-Koaxialkabel verwendet.

Die LED sitzt auf einem Kupfer-Kühlkörper, der direkt am Scheinwerfergehäuse angeschraubt ist. Diese perfekte Kühlung ist Voraussetzung für den guten Wirkungsgrad und eine lange Lebensdauer.

Edelux II

auch für Pedelecs



SON
Schmidts Original
Nabendynamo